

Welchen Stundenlohn haben Lehrer?

Beitrag von „Meerwald“ vom 26. September 2020 09:57

[Zitat von Mantik](#)

Was ist aber, wenn die Schulleitung die Aufgaben so verteilt, dass man sie unmöglich in 40 Stunden pro Woche schaffen kann? Wenn man z.B. 3 Klassenleitungen bekommt und pro Woche 3 Konferenzen einberufen werden? Da ich noch nie in der freien Wirtschaft gearbeitet habe, weiß ich nicht, wie das dort läuft? Irgendjemand wird doch festlegen, wie viele Klienten/Bürger/Akten z.B. ein Angestellter im Einwohnermeldeamt pro Tag/Woche bearbeiten kann?

In der freien Wirtschaft werden Aufgabengebiete abgegrenzt, die es zu bearbeiten gilt. Regelmäßig finden Gespräche mit Vorgesetzten statt, ob die Arbeit auch schaffbar ist. Manchmal kann es vorkommen, dass sich eine Projektabgabe verzögert. Hier hält man Rücksprache mit dem Vorgesetzten, sodass gewisse Tätigkeiten eine andere Priorisierung erhalten. In intensiven Phasen kann es sein, dass man > 50 h/Woche arbeitet (maximal 2 bis 3 Wochen). Anschließend wird man aber auch wieder eine Weile in Ruhe gelassen (Überstundenabbau, also unter 40 h/Woche arbeiten), um Burnouts zu vermeiden. Denn Krankheit kostet den Unternehmen viel Geld, weshalb man (in vernünftigen Unternehmen) auf eine einigermaßen angemessene Work-Life-Balance achtet. Manche lassen sich die Überstunden auch auszahlen und bauen keine Überstunden ab. Das liegt immer an den Möglichkeiten des Arbeitgebers und an dem Willen des Arbeitnehmers.